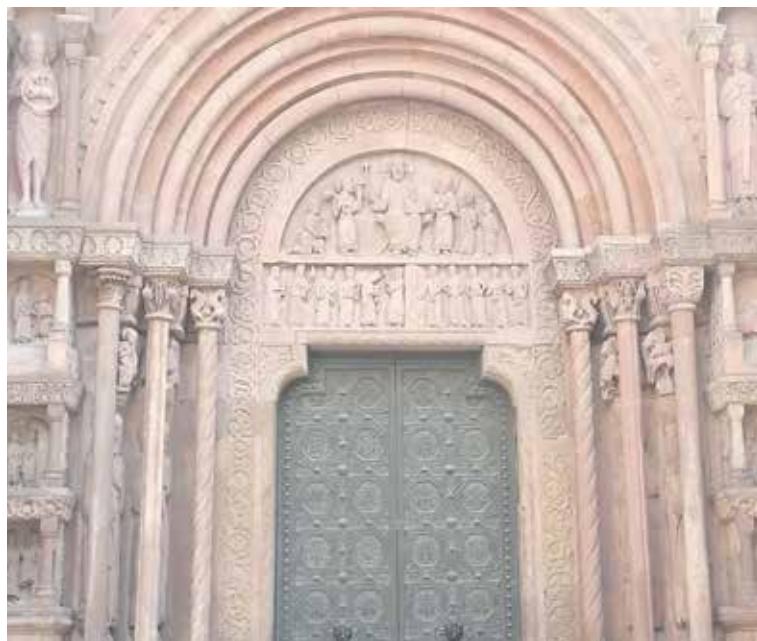


Allschwil-Schönenbuch



Hungrige speisen, Fremde beherbergen ... die Werke der Barmherzigkeit an der Gallusporte des Basler Münsters.

«Damit» oder «weil»?

Warum tun Sie Gutes? Warum verausgabe ich mich manchmal bis an den Rand meiner Kräfte? Warum setze ich mich so dafür ein, dass wir in der Kirche und in der Gesellschaft möglichst jedem Menschen gerecht werden? Mein Bruder, der in jungen Jahren ziemlich auf Distanz zur Kirche ging, postulierte damals, dass alles, was ein Mensch tue, aus purem Egoismus geschehe, auch wenn er sich für andere oder für die Natur einsetze: «Sie tun nur Gutes, um in den Himmel zu kommen.» Das gab mir zu denken und lässt mich bis heute mein eigenes Handeln hinterfragen. Was ist unser Antrieb, unsere Motivation für unsfern Einsatz für den nächsten Menschen, insbesondere auch für die Schwächeren in einer Gesellschaft? Mittlerweile schäme ich mich nicht mehr dafür, einzugehen: ja, es ist aus Egoismus: ich möchte in einer menschlichen Welt leben, ich möchte dazu beitragen, dass Friede und Gerechtigkeit den grösseren Stellenwert haben als Profit und Macht, denn es ist angenehmer an eine Zukunft im Alter zu denken, in der ich wahrscheinlich selber schwach und hilfsbedürftig werde.

Doch das erklärt mir zu wenig. Es gibt ein inneres Feuer, das nährt sich von tieferer Quelle: Da ist diese Botschaft vom Reich Gottes, die Jesus von Nazareth verkündete. Da ist diese Zusage: Du bist ein Kind Gottes, ein geliebtes Kind, Gott ist die Liebe. Die Evangelien er-

muntern uns, uns von Gottes Liebe berühren zu lassen. Du darfst darauf vertrauen, dass Gott dich und jeden Menschen liebt. Da bricht in der Seele etwas auf, da werden unsere Ängste in ein anderes Licht gerückt, da darf sich die Verkrampfung lösen, dass wir meinen, wir müssten immer alles im Griff haben, wir müssten alles haben oder machen. Das Leben selbst ist ein Geschenk. So muss ich nicht Gutes tun, damit Gott mich liebt, damit ich mir die Anerkennung Gottes und der andern zu verdienne, damit ich in den Himmel komme. Vielmehr geht es darum, dass wir uns immer wieder darauf besinnen, dass wir eingebettet sind in diese alles umfassende, frei lassende und sorgende Liebe, dass wir reich beschenkt sind. Und aus dieser Rückbindung (lateinisch Religio) heraus können wir die Aufgaben, die uns das Leben stellt mit einem offenen zugewandten Herzen anpacken.

So können wir Gutes tun, weil Gott uns liebt.

Das ist ein Teil der Bedeutung der Worte Jesu in den Abschiedsreden im Johannesevangelium: Bleibt in mir, so bleibe ich in euch. So möchte ich euch zu meinem Abschied ans Herz legen: Lasst die tägliche Nächstenliebe herauwachsen aus der Güte, die euch geschenkt wurde. Dann wird der Weg zum Nächsten kurz und die gemeinsame Freude über das Gelingen des Lebens gross.

Gregor Ettlin

PASTORALRAUM

Kollekten

Die Kollekten nehmen wir wie folgt auf:



7. Juni Fr. 232.70 für die Arbeit der Kirchen in den Medien

14. Juni Fr. 346.- Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs

21. Juni Fr. 162.60 für die Arbeit der Kirchen in den Medien

28. Juni Fr. 301.20 für Flüchtlingshilfe der Caritas

5. Juli Fr. 143.10 für den Sozialfonds des Katholischen Frauenbunds BL

12. Juli Fr. 359.45 für die Internet-Seelsorge

19. Juli Fr. 363.05 für den Verein Arche im Nauen

26. Juli Fr. 324.75 für die Anlaufstelle Sans-Papiers Basel

Am 23. August für die Stiftung Mosaik
Die Stiftung Mosaik führt Angebote zur Beratung, Begleitung und Förderung von Menschen, die in ihren körperlichen, geistigen, psychischen und neurologischen Funktionen oder in ihrer Sinneswahrnehmung behindert sind. Die Stiftung ist gemeinnützig, politisch und konfessionell unabhängig und hat ihren Sitz in Pratteln. Weitere Angaben finden Sie unter: www.stiftungmosaik.ch/stiftung-mosaik/spenden/



Am 30. August für die Caritas Schweiz
Gemeinsam mit dem Netz der Regionalen Caritasorganisationen setzt sich Caritas Schweiz ein für Menschen, die in der reichen Schweiz von Armut betroffen sind: Familien, Alleinerziehende, Arbeitslose, Working Poor. Caritas betreut Asylsuchende sowie Flüchtlinge und leistet Rechtsberatung. Zudem vermittelt sie Freiwillige für soziale Einsätze. Weltweit leistet Caritas Nothilfe bei Katastrophen und engagiert sich im Wiederaufbau. Mit ihren Projekten in der Entwicklungszusammenarbeit setzt sich Caritas in den Bereichen Ernährungssicherheit, Wasser, Klimaschutz und Katastrophenprävention, Migration, Bildung und Einkommensförderung für Kinder und Erwachsene ein. Caritas Schweiz ist ein eigenständiger Verein mit Sitz in Luzern. Mehr Informationen finden Sie unter: www.caritas.ch/de/wer-wir-sind/organisation/caritas-schweiz.html

Kollektenergebnisse

Wir danken Ihnen auch im Namen der Empfängerinnen und Empfänger für Ihre Gaben zu den folgenden Kollekten am:

Taizégottesdienste

Die Taizégottesdienste finden im ref. Kirchli an den folgenden Daten, jeweils um 19 Uhr, statt:

2., 9. und 23. September

7. und 21. Oktober

4. und 11. November

2. und 16. Dezember

Der Deutschkurs startet wieder

Anfängerkurs (Beginner) jeweils am Montag von 18.30 bis 19.30 Uhr
Fortgeschrittene (Advanced) jeweils am Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr.

Der Kurs findet im Kleinen Saal unter der Kirche St. Peter und Paul, Baslerstrasse 51, in Allschwil statt und dauert vom 17. August bis 23. September sowie vom 12. Oktober bis 16. Dezember. Geleitet wird der Kurs von freiwilligen Lehrpersonen. Themen: Grammatik, Übungen, Konversation, Wortschatz, Alltag in der Schweiz. Der Kurs ist gratis. Er wird unterstützt von der Pfarrei St. Peter und Paul in Allschwil (Nutzung Räumlichkeiten) sowie von der katholischen Universitätsgemeinde kug (Leitung Beat Altenbach SJ, <https://kug.unibas.ch>). Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich per E-Mail oder WhatsApp bei Regina Weilbächer, deutschkurs@gmx.ch oder Telefon 077 492 68 46 an. Die Anmeldung ist verbindlich. Wichtig: Bitte angeben, ob Anfänger/in oder Fortgeschrittene/r. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.



Gruppierungstreffen

Alle Leitenden der Vereine und Gruppierungen treffen sich zum Informationsaustausch und zur Planung fürs 2021 am Freitag, 28. August, um 19 Uhr im Pfarreisaal St. Peter und Paul.

Silvia Guerra und Team

Aus dem Kirchenrat

Die Umbauarbeiten im alten Pfarrhaus St. Theresia kommen gut voran und sollten vor den Herbstferien beendet sein. Weiter beginnt die Projektgruppe mit der Planung «Bruckerhaus». Bei den Parkplätzen vor dem grossen Saal Peter und Paul wird eine Sicherung angebracht. Die Coronakrise beschäftigt auch den Kirchenrat weiterhin. Trotz vorhandenem Schutzkonzept müssen grössere Anlässe in kleinem Rahmen stattfinden, werden verschoben oder abgesagt. Bis Ende Jahr gibt es keinen Chorgesang in den Gottesdiensten. Im Gottesdienst vom 30. August um 10.30 Uhr wird Gregor Ettlin verabschiedet. Es wurde im «Kirche heute» darüber berichtet. Es konnte bereits eine Person für seine Nachfolge gefunden werden. Sie heisst Eveline Beroud und wird zu 70% als Sozialarbeiterin angestellt. Die Daten der Kirchgemeindeversammlungen 2021 stehen fest: KGV I am 15.6. und KGV II am 15.11.2021.

Regula Sarro

Personelles

Abschied Gregor Ettlin

Nachfolgerin Eveline Beroud

Gregor Ettlin stellt sich einer neuen Herausforderung, er wird ab Oktober in

Liestal als Pfarreiseelsorger tätig sein. Wir danken ihm nochmals herzlich für all sein Werken und Tun als Theologe, in der sozialen Arbeit sowie in der Diakonie.

Für sein neues Ziel wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen. Wir verabschieden uns von ihm im Gottesdienst vom Sonntag, 30. August, um 10.30 Uhr in St. Peter und Paul.

Wir freuen uns sehr und sind ganz glücklich, mit Eveline Beroud eine sehr engagierte und kompetente Nachfolgerin gefunden zu haben. Sie ist momentan in Münchenstein und Arlesheim tätig, Arbeitsbeginn bei uns wird am 1. November sein. Eveline Beroud wird sich zu gegebener Zeit hier vorstellen.

Sandra Oes Aushilfssakristanin

Wir freuen uns, dass Sandra Oes, unsere Sekretärin, sich künftig als Aushilfssakristanin zur Verfügung stellt. Herzlichen Dank! Viel Freude und Gottes Segen bei diesem wichtigen Dienst.

Der Kirchenrat sucht ...

Auf die Kirchgemeindeversammlung am 9. November sucht der Kirchenrat einen neuen Revisor oder eine neue Revisorin. Mit den anderen beiden Revisoren wird im Frühjahr der Jahresabschluss und im Herbst das Budget geprüft und jeweils der Revisorenbericht erstellt. Es gibt keine weiteren Verpflichtungen.

Weiter ist der Kirchenrat auf der Suche nach einem neuen oder einer neuen Synodalin. Die Synode ist die oberste

Behörde der Landeskirche BL und besteht aus 94 Abgeordneten; Allschwil hat 6 Abgeordnete. Die Synode tagt ordentlich zweimal pro Jahr. Dazu treffen sich die Allschwiler Synodalen zu einer Vorbesprechung der Traktanden der Synodensitzung. Vielleicht können wir ja gerade Sie dazu gewinnen.

Bei Fragen und Interesse melden Sie sich bitte beim Präsidenten Roland Ambühl per Telefon 061 481 43 76, oder per E-Mail an mirero@bluewin.ch

PFARREI ST. PETER UND PAUL

Tauffeier

Am Samstag, 29. August, wird Hermes Elias Elsner durch die Taufe in die Gemeinschaft der Glaubenden und Hoffenden aufgenommen.

Lieber Hermes Elias, wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute und Gottes Segen.

Aus unserer Pfarrei ist gestorben

Adolf Keller, Muesmattweg 33

Gott schenke dem Verstorbenen ewiges Leben und tröste die Trauernden in ihrem Schmerz.

VORANZEIGEN

Abenteuer für Klein bis Gross

Am Samstag, den 5. September, heißt es für alle Familien: Abenteuer für Klein bis Gross in den Langen Erlen. Zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde laden wir herzlich zu einem Tagesausflug ein mit gemeinsamem Picknick, Führungen zum Anfassen im Tierpark, Spielprogramm.

Für alle Altersgruppen ist etwas dabei! Weitere Informationen erfolgen per Flyer und im Internet.

Es freuen sich

*Sonja Gassmann (Ref. Kirchgemeinde)
Sabina Bobst und Team (Kath. Kirchgemeinde)*

Erstkommunion vom 6. September

Aufgrund der coronabedingten Situation, damit das Schutzkonzept eingehalten werden kann, wird die Erstkommunion nur unter Einbezug der engsten Familienangehörigen durchgeführt, und ist somit nicht öffentlich.

PFARREI ST. THERESIA

Frauengottesdienst

Für Mittwoch, 26. August, um 9 Uhr, haben wir einen Frauengottesdienst vorbereitet und freuen uns, diesen gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Das Thema lautet: Fürchtet euch nicht, ich bin bei euch alle Tage.

Gottesdienstgruppe des FV St. Theresia

PFARREI ST. JOHANNES DER TÄUFER

Abschied Gregor Ettlin

Siehe unter Pastoralraum, Personelles.

Pfarreisekretariat

*Fränzi Amstad, Sandra Oes
Baslerstrasse 49
4123 Allschwil
Tel. 061 485 16 16
Mo-Fr 8.30-11.30/Di und Do 14-17 Uhr
www.rkk-as.ch, info@rkk-as.ch*

Pastoralteam

*Silvia Guerra, Pastoralraumleiterin
Daniel Fischler, Leitender Priester
Gabriele Balducci, Theologe
Gregor Ettlin, Theologe
Sabina Bobst, Katechese
Sr. Bonifatia, Tel. 061 481 08 32*

Kirche St. Theresia

*Baslerstrasse 242
4123 Allschwil
Hauswart/Sakristan
Rafael Marinho, Tel. 079 606 72 28*

Kirche St. Peter und Paul

*Baslerstrasse 51, 4123 Allschwil
Hauswart/Sakristan
Christof Manser, Tel. 079 823 49 80*

Kirche St. Johannes der Täufer

*Kirchgasse 1
4124 Schönenbuch
Hauswart/Sakristanin
Irene Fischer, Tel. 076 209 88 90*

Verwalter

*Niklaus Geiger, Di-Fr, 8-12 Uhr
Tel. 061 485 16 08*

AGENDA

Die aufgeführten Termine in der Agenda finden nur unter Vorbehalt der behördlichen Zulassung statt.

Samstag, 22. August

Alterszentrum am Bachgraben

10.15 Reformierter Gottesdienst unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Sonntag, 23. August

St. Johannes der Täufer

9.15 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gedächtnis für Marie und Kurt Dreyer-Bubendorf

St. Theresia

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gedächtnis für Emil Weiss, Hulda Hungerbühler

St. Peter und Paul

11.00 Eucharistiefeier (ital.)

Montag, 24. August

St. Peter und Paul

19.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 25. August

St. Johannes der Täufer

19.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 26. August

St. Theresia

9.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
Frauengottesdienst

Donnerstag, 27. August

St. Theresia

19.00 Rosenkranzgebet

Samstag, 29. August

Alterszentrum am Bachgraben

10.15 Röm.-kath. Gottesdienst unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Sonntag, 30. August

St. Peter und Paul

10.30 Gottesdienst zur Verabschiedung von Gregor Ettlin

St. Theresia

11.00 Eucharistiefeier (ital.)

Montag, 31. August

St. Peter und Paul

19.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 1. September

St. Johannes der Täufer

19.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 2. September

St. Peter und Paul

9.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. September

St. Johannes der Täufer

9.15 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gedächtnis für Klara Dreyer

St. Theresia

19.00 Rosenkranzgebet